

# PRODUKTINFORMATIONSBLETT

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

<b>Bezeichnung des Stoffs</b>	Titanium Targets
<b>Identifikationsnummer</b>	051-003-00-9 (Indexnummer)
<b>Zulassungsnummer</b>	-
<b>Aktenzeichen</b>	G49
<b>Synonyme</b>	Kein(e,er).
<b>Ausgabedatum</b>	19-Februar-2021
<b>Versionsnummer</b>	02
<b>Revisionsdatum</b>	21-Mai-2021
<b>Datum des Inkrafttretens</b>	19-Februar-2021

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Produktinformationsblatt

#### Lieferant

<b>Firmenname</b>	Materion Advanced Materials
<b>Anschrift</b>	6070 Parkland Boulevard US
<b>Abteilung</b>	
<b>Telefon</b>	1.216.383.4019
<b>E-Mail-Adresse</b>	ehs@materion.com
<b>Kontaktperson</b>	Theodore Knudson

**1.4. Notrufnummer** 1.216.383.4019

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

<b>Identifizierte Verwendungen</b>	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen, elektrischen Geräten Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung Sonstiges: Herstellung von medizinischen und Verteidigung
<b>Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk) Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

<b>Firmenname</b>	Materion Advanced Materials
<b>Anschrift</b>	6070 Parkland Boulevard US
<b>Abteilung</b>	
<b>Telefon</b>	1.216.383.4019
<b>E-Mail-Adresse</b>	ehs@materion.com
<b>Kontaktperson</b>	Theodore Knudson

**1.4. Notrufnummer** 1.216.383.4019

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Die Produkte sind als Artikel klassifiziert und stellen als solche in der vorliegenden Form keine physische oder Gesundheitsgefahr dar. Wenn die Produkte so verarbeitet oder gehandhabt werden, dass Partikel (Staub, Rauch, Partikel und/oder Pulver) erzeugt werden, kann eine potenzielle Gesundheitsgefahr vorliegen und es müssen Maßnahmen zum Risikomanagement ergriffen werden, um das Risiko auf ein Mindestmaß zu beschränken.

### Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Einstufungskriterien gemäß der Richtlinie (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung.

<b>Gesundheitsgefahren</b>	
Akute orale Toxizität	Kategorie 4
Akute inhalative Toxizität	Kategorie 4
Krebserzeugende Wirkung	Kategorie 1A

## Umweltgefahren

Gewässergefährdend, langfristig  
gewässergefährdend

Kategorie 2

### Gefahrenübersicht

Das Material, das in fester Form verkauft wird, ist im Allgemeinen nicht gefährlich. Wenn der Prozess jedoch Mahlen, Schmelzen, Schneiden oder einen anderen Prozess umfasst, bei dem Staub oder Dämpfe freigesetzt werden, können gefährliche Partikel in der Luft entstehen.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der geänderten Fassung

<b>Enthält:</b>	Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind
<b>Gefahrenpiktogramme</b>	Kein(e,er).
<b>Signalwort</b>	Kein(e,er).
<b>Gefahrenbezeichnungen</b>	Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung.

### Vorsorgliche Angaben

<b>Verhütung</b>	Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.
<b>Intervention</b>	Nach der Handhabung Hände waschen.
<b>Lagerung</b>	Nicht in der Nähe von inkompatiblen Materialien lagern.
<b>Entsorgung</b>	Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett** Für weitere Informationen, kontaktieren Sie bitte die Abteilung Product Stewardship +1.216.383.4019.

**2.3. Sonstige Gefahren** Kein PBT- oder vPvB-Gemisch oder Stoff.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

#### Allgemeine Angaben

Chemische Bezeichnung	%	CAS-Nr. / EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind	100	73892-02-1 277-627-3	-	051-003-00-9	

**Einstufung:** -

1,A

### Liste mit Abkürzungen und Symbolen, die möglicherweise vorstehend verwendet wurden

#: Für diesen Stoff gibt es einen Grenzwert bzw. Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz.

M: M-Faktor

PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanz.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

Alle Konzentrationen sind in Gewichtsprozent angegeben, sofern der Inhaltsstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

### Angaben zur

Der volle Wortlaut für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

### Zusammensetzung

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Angaben

Sicherstellen, dass medizinische Fachkräfte über den/die beteiligten Stoff(e) Bescheid wissen sind und Maßnahmen zum Selbstschutz treffen.

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Falls Symptome auftreten oder andauern einen Arzt herbeiholen.
<b>Hautkontakt</b>	Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Augenkontakt</b>	Mit Wasser abspülen. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund ausspülen. Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Exposition kann kurzfristige Reizung, Rötung oder Unwohlsein verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren** Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Wasserdampf. Schaum. Trockenpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel** Keine bekannt.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Keine bekannt.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** Angemessene Schutzausrüstung tragen.

**Besondere Brandbekämpfungsmaßnahmen** Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

**Besondere Löschhinweise** Gewöhnliche Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen; dabei Gefahren durch andere beteiligte Materialien berücksichtigen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Nicht notwendiges Personal aus dem Bereich fernhalten. Angaben zum persönlichen Schutz sind Abschnitt 8 des PIS.

**Einsatzkräfte** Verwenden Sie den persönlichen Schutz, der in Abschnitt 8 des PIS empfohlen wird.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Eindringen in die Kanalisation, den Boden oder Wasserwege vermeiden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Das Ausfließen des Materials verhindern, wenn dies ohne Risiko möglich ist. For waste disposal, see section 13 of the PIS.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Angaben zum persönlichen Schutz sind Abschnitt 8 des Produktinformationsblatts zu entnehmen. Angaben zur Abfallentsorgung sind Abschnitt 13 des Produktinformationsblatts zu entnehmen.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Längere Exposition vermeiden. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** Unter Verschluss aufbewahren.

**7.3. Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für berufsbedingte Exposition

Österreich . TRK List, OEL Ordinance (GwV), BGBl. II, no. 184/2001

Stoff	Typ	Wert	Form
Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind (CAS 73892-02-1)	STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	0,2 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Tröpfchen
	TWA	0,05 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Tröpfchen

**Österreich. MAK-Liste, OEL-Verordnung (GwV), BGBl. II, Nr. 184/2001**

<b>Stoff</b>	<b>Typ</b>	<b>Wert</b>	<b>Form</b>
Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind (CAS 73892-02-1)	MAK	0,5 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.
	STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	1,5 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.

**Biologische Grenzwerte** Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

**Empfohlene Überwachungsmethoden** Standardüberwachungsverfahren befolgen.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level, DNEL)** Nicht verfügbar.

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Angemessene technische Kontrollmaßnahmen** Gute allgemeine Lüftung. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Angaben** Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

**Augen-/Gesichtsschutz** Sicherheitsbrille mit Seitenschutz (oder Schutzbrille) tragen.

**Körperschutz**

**- Handschutz** Zum Schutz vor Metallschnitten und Hautabschürfungen Handschuhe tragen.

**- Sonstige Schutzmaßnahmen** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

**Thermische Gefahren**

Geeignete Hitzeschutzkleidung tragen, falls nötig.

**Hygienemaßnahmen**

Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z. B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Gute allgemeine Lüftung. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Erscheinungsbild**

**Aggregatzustand** Feststoff.

**Form** Fest.

**farbe** Silbergrau

**Geruch** Kein(e,er).

**Geruchsschwelle** Nicht zutreffend.

**pH-Wert** Nicht zutreffend.

<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Nicht zutreffend.
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	Nicht zutreffend.
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht zutreffend.
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine bekannt.
<b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	
<b>Explosionsgrenze – untere (%)</b>	Nicht zutreffend.
<b>Explosionsgrenze – untere (%) Temperatur</b>	Nicht zutreffend.
<b>Explosionsgrenze – obere (%)</b>	Nicht zutreffend.
<b>Explosionsgrenze – obere (%) Temperatur</b>	Nicht zutreffend.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend.
<b>Relative Dichte</b>	Nicht zutreffend.
<b>Löslichkeit(en)</b>	
<b>Löslichkeit (Wasser)</b>	Unlöslich.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)</b>	Nicht zutreffend.
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht zutreffend.
<b>Zersetzungspunkt</b>	Nicht zutreffend.
<b>Viskosität</b>	Nicht zutreffend.
<b>Explosionsgefahr</b>	Nicht explosiv.
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht oxidierend.
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>	
<b>Entzündlichkeit</b>	Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1. Reaktivität</b>	Das Produkt ist stabil und unter normalen Gebrauchs-, Lager- oder Transportbedingungen nicht reaktiv.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Kontakt mit unverträglichen Materialien.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Ammoniak. Chlor.
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

<b>Allgemeine Angaben</b>	Die Exposition gegenüber dem Stoff oder der Mischung kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen.
<b>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen</b>	
<b>Einatmen</b>	Aufgrund der Form des Produktes nicht wahrscheinlich.
<b>Hautkontakt</b>	Bei Hautkontakt werden keine Beeinträchtigungen erwartet.
<b>Augenkontakt</b>	Aufgrund der Form des Produktes nicht relevant.
<b>Verschlucken</b>	Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Verschlucken ist jedoch kein wahrscheinlicher primärer Expositionsweg am Arbeitsplatz.

<b>Symptome</b>	Keine bekannt.
<b>11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
<b>Akute Toxizität</b>	Keine bekannt.
<b>Hautverätzung/ -reizung</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Schwere Augenschäden/Augenreizung</b>	Keine bekannt.
<b>Atemsensibilisierung</b>	Kein Sensibilisator für die Haut.
<b>Sensibilisierung durch Hautkontakt</b>	Kein Sensibilisator für die Haut.
<b>Mutagenität an Keimzellen</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Krebserzeugende Wirkung</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.

#### **IARC Monographs. Overall Evaluation of Carcinogenicity (Gesamtbewertung der Karzinogenität)**

Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimonetraoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>4</sub>), Diantimonpentoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>5</sub>), Diantimontrisulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>3</sub>), Diantimonpentasulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>5</sub>) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind (CAS 73892-02-1) 1 Krebserzeugend für den Menschen.

<b>Reproduktionstoxizität</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Aspirationsgefahr.
<b>Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Sonstige Angaben</b>	Nicht verfügbar.

### **Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

<b>12.1. Toxizität</b>	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung als "Gewässergefährdend" nicht erfüllt.
<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Zur Abbaubarkeit der Inhaltsstoffe dieses Gemischs liegen keine Daten vor.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log K<sub>ow</sub>)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>	Nicht verfügbar.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Kein PBT- oder vPvB-Gemisch oder Stoff.
<b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>	Von diesem Bestandteil werden keine anderen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotential, endokrine Störungen, Treibhauspotential) erwartet.

### **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

<b>Restabfall</b>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Leere Behälter oder Einsätze können etwas Produktrückstand zurückhalten. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden (siehe: Entsorgungsanweisungen).
<b>Verunreinigte Verpackungen</b>	Da leere Behälter Produktrückstände enthalten, die Warnbeschriftung auch nach dem Leeren des Behälters befolgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.
<b>EU Abfallcode</b>	Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.
<b>Entsorgungsmethoden / Informationen</b>	Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### ADR

<b>14.1. UN-Nummer</b>	UN1549
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Anorganische Antimonverbindung, fest, n.a.g. (Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	
<b>Klasse</b>	6.1(PGIII)
<b>Nebenrisiko</b>	-
<b>Label(s)</b>	6.1
<b>Gefahr Nr. (ADR)</b>	60
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht verfügbar.

### RID

<b>14.1. UN-Nummer</b>	UN1549
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Anorganische Antimonverbindung, fest, n.a.g. (Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	
<b>Klasse</b>	6.1(PGIII)
<b>Nebenrisiko</b>	-
<b>Label(s)</b>	6.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Vor dem Handhaben die Sicherheitsanweisungen, Sicherheitsdatenblätter und Informationen zu Maßnahmen im Notfall lesen.

### ADN

<b>14.1. UN-Nummer</b>	UN1549
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Anorganische Antimonverbindung, fest, n.a.g. (Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), Diantimonpentoxid (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), Diantimontrisulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), Diantimonpentasulfid (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	
<b>Klasse</b>	6.1(PGIII)
<b>Nebenrisiko</b>	-
<b>Label(s)</b>	6.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Vor dem Handhaben die Sicherheitsanweisungen, Sicherheitsdatenblätter und Informationen zu Maßnahmen im Notfall lesen.

### IATA

<b>14.1. UN number</b>	UN1549
<b>14.2. UN proper shipping name</b>	Antimony compound, inorganic, solid, n.o.s. (antimony compounds, with the exception of the tetroxide (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), pentoxide (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), trisulphide (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), pentasulphide (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) and those specified elsewhere in this Annex)
<b>14.3. Transport hazard class(es)</b>	
<b>Class</b>	6.1(PGIII)
<b>Subsidiary risk</b>	-
<b>14.4. Packing group</b>	III
<b>14.5. Environmental hazards</b>	No.
<b>ERG Code</b>	6L
<b>14.6. Special precautions for user</b>	Not available.

#### Other information

<b>Passenger and cargo aircraft</b>	Allowed with restrictions.
<b>Cargo aircraft only</b>	Allowed with restrictions.

#### IMDG

<b>14.1. UN number</b>	UN1549
<b>14.2. UN proper shipping name</b>	ANTIMONY COMPOUND, INORGANIC, SOLID, N.O.S. (antimony compounds, with the exception of the tetroxide (Sb <sub>2</sub> O <sub>4</sub> ), pentoxide (Sb <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ), trisulphide (Sb <sub>2</sub> S <sub>3</sub> ), pentasulphide (Sb <sub>2</sub> S <sub>5</sub> ) and those specified elsewhere in this Annex)
<b>14.3. Transport hazard class(es)</b>	
<b>Class</b>	6.1(PGIII)
<b>Subsidiary risk</b>	-
<b>14.4. Packing group</b>	III
<b>14.5. Environmental hazards</b>	
<b>Marine pollutant</b>	No.
<b>EmS</b>	F-A, S-A
<b>14.6. Special precautions for user</b>	Not available.

#### ADN; ADR; IATA; IMDG; RID



## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

##### **Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

##### **Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

##### **Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

##### **Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

##### **Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

##### **Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

##### **Verordnung (EG) Nr. 166/2006 Anhang II Europäisches Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister, in der geänderten Fassung**

Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>4</sub>), Diantimonpentoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>5</sub>), Diantimontrisulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>3</sub>), Diantimonpentasulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>5</sub>) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind (CAS 73892-02-1)

##### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**

Nicht eingetragen.

#### Zulassungen



## **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

### **Gebrauchsbeschränkungen**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen**

Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>4</sub>), Diantimonpentoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>5</sub>), Diantimontrisulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>3</sub>), Diantimonpentasulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>5</sub>) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind (CAS 73892-02-1)

#### **Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene am Arbeitsplatz, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

### **Andere EU Vorschriften**

#### **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung**

Antimonverbindungen, mit Ausnahme von Diantimontetraoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>4</sub>), Diantimonpentoxid (Sb<sub>2</sub>O<sub>5</sub>), Diantimontrisulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>3</sub>), Diantimonpentasulfid (Sb<sub>2</sub>S<sub>5</sub>) sowie der Antimonverbindungen, die in diesem Anhang gesondert aufgeführt sind (CAS 73892-02-1)

### **Sonstige Vorschriften**

Einstufung und Kennzeichnung des Produkts gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 (CLP) in ihrer geänderten Fassung.

### **Nationale Vorschriften**

Beim Arbeiten mit Chemikalien sind die nationalen Vorschriften gemäß der Richtlinie 98/24/EWG in der geänderten Form zu befolgen.

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

### **Liste der Abkürzungen**

Nicht verfügbar.

### **Referenzen**

Nicht verfügbar.

### **Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs**

Die Einstufung für Gesundheit und Umweltgefahren wurde abgeleitet aus einer Kombination von Rechenverfahren und, falls verfügbar, Testdaten.

### **Jeder in den Abschnitten 2 bis 15 nicht vollständig ausgeschriebene Gefahrenhinweis ist hier in vollem Wortlaut wiederzugeben**

Kein(e,er).

### **Angaben zur Revision**

Produkt- und Firmenidentifikation: Produkt- und Firmenidentifikation  
Physikalische und chemische Eigenschaften. Multiple Eigenschaften

### **Schulungsinformationen**

Beim Umgang mit diesem Material sind die Schulungsanweisungen zu befolgen.

### **Haftungsausschluss**

Materion Advanced Materials kann nicht alle Bedingungen voraussehen, unter denen diese Informationen und das Produkt oder die Produkte anderer Hersteller in Verbindung mit ihrem Produkt verwendet werden können. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sichere Bedingungen bei der Handhabung, Lagerung und Entsorgung des Produkts sicherzustellen und die Haftung für Verlust, Verletzungen, Schäden oder Kosten aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs zu übernehmen.

Um Missverständnisse oder falsche Annahmen seitens des Empfängers der Sicherheitsinformationen zu vermeiden, muss hier klargestellt werden, dass die bereitgestellten Informationen nicht in der Form eines Sicherheitsdatenblatts sind, sondern ein freiwilliges Produktinformationsblatt sind, das eng an die Richtlinien des Sicherheitsdatenblatts angelegt ist – COMMISSION REGULATION (EU) Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 (REACH/SDS).